

Jahresbericht

1. Januar bis 31. Dezember 2020

Begleitete Besuchstage Aargau

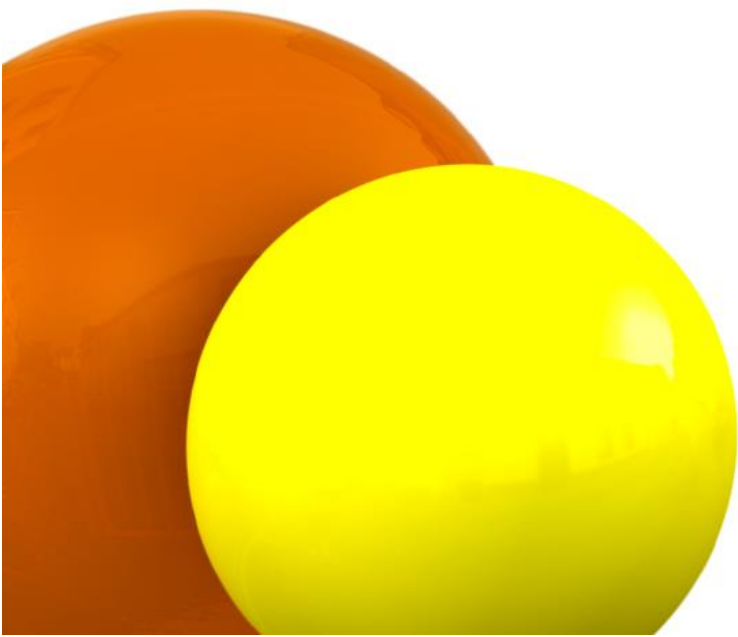
BBT AG

Zur

Erhaltung des Wohlergehens

von

Kind und Eltern



Verein Begleitete Besuchstage Aargau (BBT AG) – für Kinder getrennt lebender Eltern im Kanton Aargau

Begleitete Besuchstage Insgesamt 48 Besuchshalbtage haben wir 2020 in Aarau und Baden angeboten. So konnten Kinder und Eltern in schwierigen Trennungs- und Scheidungssituationen in einem geschützten Rahmen den Kontakt zueinander weiterhin pflegen. Mit grossem Engagement hat sich das BBT-Team dafür eingesetzt, den Kindern und ihrem getrennt lebenden Elternteil eine möglichst entspannte Besuchszeit in unseren beiden Kinderhorten zu ermöglichen. Zu folgenden Zeiten konnte das Angebot genutzt werden:

Jeweils am 1. Sonntag im Monat im Chinderhuus in Aarau

Besuchsmorgen von 09.00 Uhr – 12.00 Uhr, oder

Besuchsnachmittag von 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

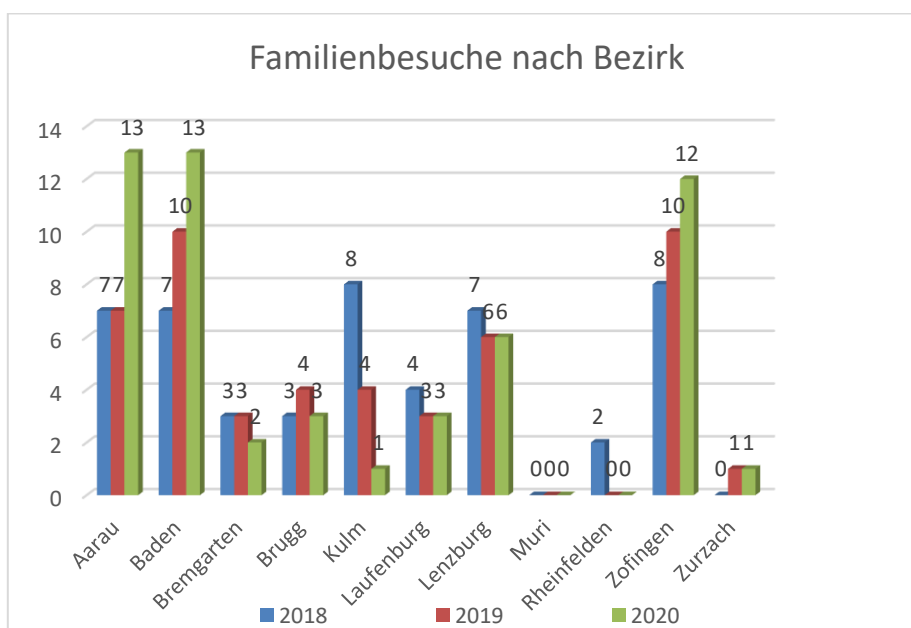
Jedes 3. Wochenende im Monat im Tageshort TaBa in Baden

Besuchsnachmittage am Samstag oder Sonntag jeweils von 13.00 Uhr – 17.00 Uhr.

Begleitete Übergaben An den Daten der Begleiteten Besuchstage bieten wir zusätzlich Begleitete Übergaben an. Zu verschiedenen Zeiten können die Kinder dem nicht obhutsberechtigten Elternteil übergeben werden, ohne dass es zu einer Begegnung zwischen den Eltern kommt. Die Kinder verbringen anschliessend je nach Situation einen halben Tag, den ganzen Tag oder 1 ½ Tage (d.h. mit Übernachtung) beim anderen Elternteil, bevor dann wieder die Übergabe ebenfalls im geschützten BBT-Rahmen stattfindet.

1. Begleitete Besuchstage

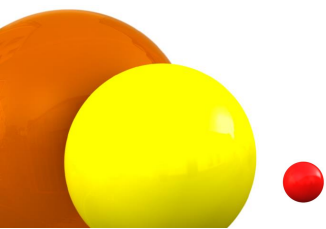
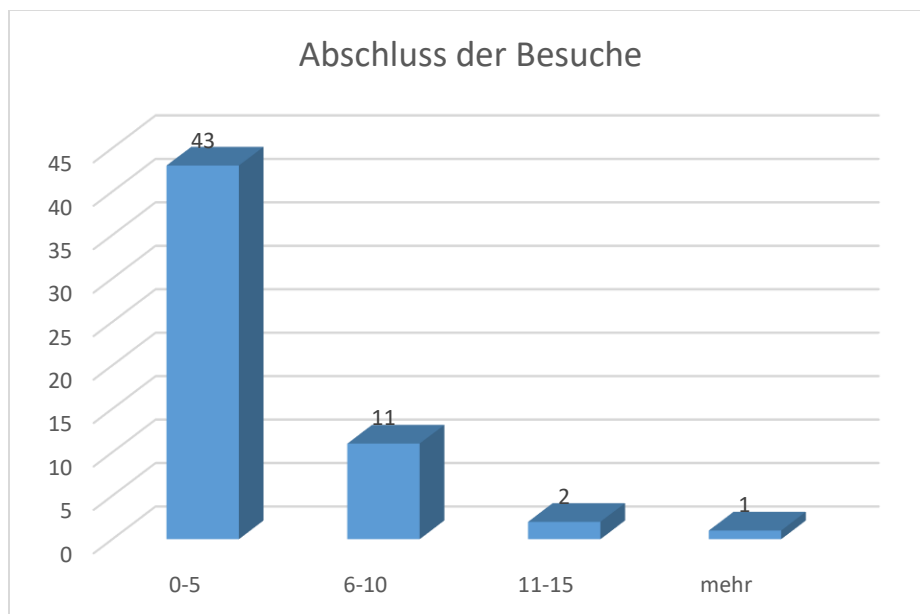
2020 besuchten 54 von der Familie getrennt lebende Väter oder Mütter mit insgesamt 77 Kindern aus dem Kanton Aargau unsere Besuchshalbtage. Die Familien kamen aus den verschiedensten Aargauer Regionen. Die folgende Statistik zeigt die Verteilung nach Bezirken:



Wird die Ausübung des Besuchsrechts zur Belastung für Kinder und Eltern, ordnet das Familiengericht ein begleitetes Besuchsrecht an und setzt gleichzeitig einen Beistand resp. eine Beiständin ein. Die Beistandsperson nimmt mit BBT AG Kontakt auf und meldet die Familie an. Mit der Anmeldung erklären sich die Eltern mit der Einhaltung der Regeln von BBT AG einverstanden.

Unser Betreuerteam, das aus Fachpersonen aus dem psychosozialen Bereich zusammengesetzt ist, wird vor Ort mit unterschiedlichen Situationen konfrontiert. Seine Aufgabe ist es, innerhalb kurzer Zeit die verschiedenen Familienkonstellationen einzuschätzen, entsprechend zu handeln und bei Bedarf zu unterstützen. Konfliktminderung und Kontaktaufbau sind dabei zentrale Themen.

Insgesamt 31 Familien haben ihre Besuche bei BBT AG letztes Jahr abgeschlossen. Die überwiegende Mehrheit der Familien (43 von 54) nahm lediglich bis zu fünf Mal an unseren Besuchshalbtagen teil. In den meisten Fällen hatte sich die Situation in dieser Zeit bereits soweit entspannt, dass die Besuche wieder ohne Begleitung stattfinden konnten. In einigen Fällen wurde für eine gewisse Zeit eine begleitete Übergabe installiert. Unser Ziel ist es, auf einen regelmässigen Kontakt zwischen Kind und Elternteil ohne externe Begleitung hinzuwirken.



2. Begleitete Übergaben

Mit den begleiteten Übergaben ermöglichen wir, dass das Kind in einem sicheren Rahmen von Fachpersonen begleitet und ohne Zusammentreffen der Eltern übergeben werden kann. Dies führt zu einer Entspannung für Eltern und Kinder und ermöglicht den Familien, die Besuchszeiten stressfreier zu gestalten.

Folgende Übergabemöglichkeiten stehen zur Verfügung:

- am ersten Sonntag im Monat:
 - Übergabe um 9.00 Uhr mit Rückgabe um 12.00 Uhr oder 17.00 Uhr
 - Übergabe um 13.00 Uhr und Rückgabe um 17.00 Uhr.
- am dritten Wochenende im Monat:
 - Übergabe am Samstag um 13.00 Uhr mit Rückgabe am Samstag um 17.00 Uhr oder am Sonntag um 17.00 Uhr,
 - Übergabe am Sonntag um 13.00 Uhr mit Rückgabe am Sonntag um 17.00 Uhr.

2020 begleiteten wir in unseren Kinderhorten 6 Übergaben. Diese begleiteten Übergaben dauerten je nach Familiensituation unterschiedlich lange: von 1 Monaten bis zu 3 Jahren.

Die begleiteten Übergaben stellen eine grosse Chance dar, den Kontakt zwischen den Kindern und dem besuchsberechtigten Elternteil schrittweise zu normalisieren.

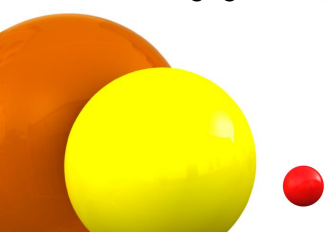
3. Rückblick

Auch wir wurden 2020 von der Corona-Pandemie gefordert. In Anlehnung an die Empfehlungen der KOKES (Konferenz für Kindes- und Erwachsenenschutz) und mit guten Schutzkonzepten ermöglichten wir den Kindern und Eltern die Besuche unter Einhalten der Hygiene- und Abstandsregeln. Allerdings waren auch wir gezwungen, im Frühling einen Monat unser Angebot ganz einzustellen. Nach der Wiedereröffnung haben wir die Besuchstage mit verkürzten Zeiten und einer reduzierten Besucherzahl wieder angeboten. Während dreier Monate konnten wir unser Angebot nur in Aarau durchführen.

Erfreulicherweise war es uns auch in diesem Jahr möglich, neue Anfragen zu behandeln, jedoch mit längeren Wartezeiten aufgrund der Corona-Massnahmen. Es war und ist uns ein grosses Anliegen, die geschützten Besuche anzubieten und den Kindern und den besuchenden Eltern die Familienzeit zu ermöglichen. Dies wurde sowohl von den zuweisenden Stellen wie auch von den Betroffenen sehr geschätzt. Wir möchten uns an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit und das Verständnis herzlich bedanken.

4. Personelles

In unserem Betreuerteam gab es im Jahr 2020 keine Veränderung. Das Team, bestehend aus vier Männern und vier Frauen, ist in abwechselnder Zusammensetzung im Einsatz, was als gegenseitige Bereicherung erlebt wird.



5. Verschiedene Blickwinkel

Bericht Patrick Seger, Dipl. Sozialpädagoge FH und System. Berater, Jugend- und Familienberatung Laufenburg:

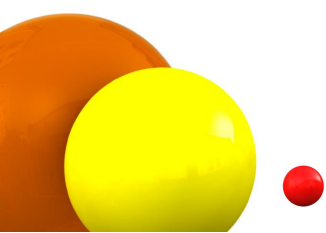
Als Berufsbeistand erhalte ich meinen Auftrag vom Familiengericht/KESB zur Unterstützung und Begleitung von Familien. Nebst dem gerichtlichen Auftrag geht es vor allem um die Beziehungsgestaltung von Kindern zu ihren Eltern. Diese elementare Beziehung zwischen Vater, Mutter und ihren Kindern finden ganz konkret mittels BBT statt zu einer vereinbarten Zeit, mit einem dafür vorgesehenen Raum und durch die Unterstützung von Ansprechpersonen. Die Begleitende Besuchstage Aargau sind somit eine wertvolle Netzwerkorganisation für einen Berufsbeistand.

Aus meiner Sicht ist die Fähigkeit eine Beziehung einzugehen, zu gestalten und zu festigen für Erwachsene manchmal eine grössere Herausforderung als für Kinder. Der aufbauende Kontakt mit Hilfe von BBT kann einerseits bei den Müttern und Vätern, die Sehnsucht auslösen, wann beispielsweise der nächste Zeitpunkt eines Treffens stattfindet, aber auch die (Vor-) Freude auf die Regelmässigkeit und Konstanz sowie die Sicherheit, dass es eine vereinbarte Zeit, einen dafür vorgesehenen Raum und Ansprechpersonen gibt. Als Berufsbeistand stehe ich im Kontakt mit den Koordinatoren vor Ort, Eltern wie auch Kinder. Der Austausch mit den Fachpersonen von BBT habe ich daher als sehr wertvoll erlebt. Als die Personen vor Ort können sie einem Berufsbeistand vermitteln wie die Besuche und somit u.a. auch die Beziehung zwischen Erwachsenen und Kind gestaltet werden. BBT bietet für mich als Berufsbeistand die Möglichkeit Eltern-Kind-Kontakte zu fördern, vorerst in einem sicheren Rahmen, jedoch nur so lange wie nötig. Dabei zeigen die Fachpersonen von BBT auch Flexibilität wie beispielsweise, BBT als Übergabeort zu nutzen, nicht nur gesetzlich angeordnete Treffen durchzuführen, sondern auch im freiwilligen Kontext, wenn beispielsweise das Vertrauen zwischen den Eltern aufgebaut werden soll.

Der Erfahrungsschatz der Koordinatoren ist für mich daher neben den der Eltern und Kinder eine grosse Ressource. Gemeinsam besteht das Ziel, eine Veränderung zu ermöglichen: von der aktuell notwendigen Unterstützung durch BBT hin zu selbstverantwortlichen Treffen sowie einer gemeinsamen Kommunikation zwischen den Eltern.

Doris Ackermann, Berufsbeiständin, Vorsitzende der Geschäftsleitung, Leitung Team Berufsbeistandschaften Baden:

Rasch, pragmatisch und wertvoll. BBT erleichtert und unterstützt die Arbeit der Beiständinnen und Beistände im Aargau. Viele Kinder konnten dadurch mit ihrem Mami oder Papi ein paar schöne, Stunden verbringen. Im Namen aller unseren kleinen Klienten, Papis, Mamis und des KESD Team Baden danke ich allen Mitarbeitenden und dem Vorstand für Ihr wertvolles Engagement“

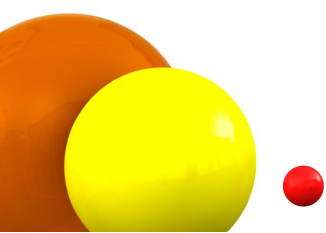


6. Finanzen

Bilanz	Aktiven	Passiven
Flüssige Mittel	72'039.53	
Guthaben	2'262.50	
Kurzfristige Verbindlichkeiten		10'209.50
Eigenkapital		64'092.53
Total	74'302.03	74302.03
Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
Beiträge Gemeinden / Eltern sowie Spenden		82'538.50
Aufwand Treff	2'285.75	
Personalkosten	46'521.25	
Mietaufwand	5'775.00	
Verwaltungsaufwand	8'908.10	
Finanzerfolg	203.43	
Total	63'693.53	82'538.50
Gewinn	18'844.97	

7. Website www.bbt-aq.ch

Seit 2010 werden die Jahresberichte nicht mehr in gedruckter Form verschickt, da sie auf der Webseite im Internet einsehbar sind. Weitere Informationen (Flyer, Anmeldeformular etc.) finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage unter der Spalte „Angebot – Infos für Eltern und Fachstellen“.



8. Dank

Unser herzlicher Dank gilt allen Gemeinden, welche den Verein Begleitete Besuchstage Aargau mit ihrem finanziellen Beitrag unterstützen. Es sind die Gemeinden, die damit das Angebot der Begleiteten Besuchstage überhaupt ermöglichen. Wir wissen dieses Engagement und die damit verbundene Solidarität zu schätzen! Unser Dank geht auch an die zuweisenden Stellen für die gute Zusammenarbeit. Darunter fallen insbesondere die Familiengerichte, die im Rahmen einer Weisung begleitete Besuche anordnen, und die Berufsbeistände und -beiständinnen, die mit der Koordinatorin der BBT AG die Besuche aufgleisen und organisieren. Den engagierten Austausch mit dem Chinderhuus in Aarau und dem Tageshort TaBa Kornhaus in Baden, die uns ihre Räume und Spielsachen zu äusserst fairen Konditionen zur Verfügung stellen, schätzen wir sehr. Auch hier ein herzliches Dankeschön!

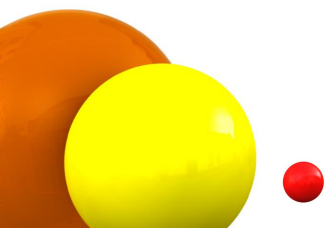
Danken möchten wir auch

- allen unseren Begleiterinnen und Begleitern, die verlässlich und engagiert die Treffen und die Übergaben begleiten und für die Kinder und Eltern immer ein offenes Ohr haben.
- unserem Rechnungsführer, Herrn Thomas Slavicek, der mit grosser Umsicht die finanziellen Geschicke leitet und eine professionelle Buchhaltung führt.
- und last but not least unserer Koordinatorin – sie ist die Drehscheibe unseres Angebotes und führt ihre Arbeit mit viel Engagement, Einfühlungsvermögen und Herzblut aus.

Wir sind stolz, dass wir mit einer professionellen Crew ein so wertvolles Angebot für Kinder im Kanton Aargau ermöglichen können!

Verein Begleitete Besuchstage Aargau - www.bbt-ag.ch

Der Vorstand



Mitglieder des Vorstandes

Andrea Staubli, Präsidentin, Mediatorin SDM und Coach, ehem. Gerichtspräsidentin

Nathalie Gadola-Dürler, Juristin und Mediatorin SDM, IEB Baden

Barbara Leuenberger, Sozialpädagogin FH, Beratungsstelle Opferhilfe Aargau Solothurn

Gaby Sidler, Sozialarbeiterin FH, JFB Laufenburg

Rahel Portner, Berufsbeiständin, KESD Soziale Dienste Region Lenzburg

Koordinatorin BBT Aargau

Michelle Sarjeant, Sozialagogin

Rechnungsführung

Thomas Slavicek, Zehnder Treuhand AG, Brugg

BBT Aargau, Postfach 70, 5201 Brugg www.bbt-ag.ch **056 450 39 44**

